

FINANCE

KV-Runde 2011

**WENIGER DRUCK
= MEHR WERT!**



Arbeitsdruck

1. Ist Ihre Arbeit so organisiert, dass sie nach verlassen Ihres Arbeitsplatzes abschalten können?
 ja nein
2. Bekommen Sie für Ihre Arbeit Lob oder Anerkennung?
 ja nein
3. Ihre Zielvorgaben sind
 erreichbar mit grosser Anstrengung erreichbar
 unrealistisch und von vornherein nicht erreichbar
4. Ist es Ihnen wichtig, Maßnahmen gegen Arbeitsdruck im Kollektivvertrag zu vereinbaren?
 ja nein

Arbeitszeit

1. Arbeiten Sie regelmäßig länger als vereinbart? ja nein
 täglich mehr als 8 h täglich mehr als 10 h
 wöchentlich mehr als 38,5 h wöchentlich mehr als 45 h
2. Ist diese geleistete Mehrarbeit durch ein Überstundenpauschale oder All-In Gehalt abgegolten?
 ja nein
3. Überprüft Ihr Dienstgeber am Ende des Jahres, ob Ihre geleisteten Arbeitsstunden tatsächlich mit einem Überstundenpauschale oder All-In Gehalt abgegolten sind?
 ja nein
4. Haben Sie selbst nachgerechnet und eine Differenz festgestellt?
 ja nein

Wenn Ja:

5. Haben Sie die Ihnen daraus zustehende Differenz schon einmal eingefordert?
 ja nein
6. Ist es Ihnen wichtig, dass der Kollektivvertrag zum Thema Arbeitszeit eine transparente Überprüfungsmöglichkeit vorsieht (zB Arbeitszeitbilanz)?
 ja nein

Gehaltserhöhung

Arbeitgeberangebot: **EUR 16,- + 0,85%** inakzeptabel ausreichend zu hoch

Unterstützen Sie weitere betriebliche bzw. gewerkschaftliche Aktivitäten/Maßnahmen damit für Ihre Leistung auch ein fairer Gehaltsabschluss erzielt wird?

- ja nein

Bitte beim Betriebsrat abgeben!

Unterschrift

Gemeinsam erreichen wir mehr!
Daher jetzt Mitglied werden!

GPA djp
GEWERKSCHAFT DER PRIVATANGESTELLTEN
DRUCK - JOURNALISMUS - PAPIER